

Henrik Welp

Möglichkeiten und Grenzen der
Einbeziehung von
Kapitalerhaltungskonzeptionen und
gesellschaftsrechtlichen
Gewinnansprüchen in die
Rechnungslegungsnorm nach IFRS

Bachelorarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2010 GRIN Verlag
ISBN: 9783640725588

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/159342>

Henrik Welp

Möglichkeiten und Grenzen der Einbeziehung von Kapitalerhaltungskonzeptionen und gesellschaftsrechtlichen Gewinnansprüchen in die Rechnungslegungsnorm nach IFRS

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Fachhochschule Kiel

University of Applied Sciences

MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DER
EINBEZIEHUNG VON KAPITALERHALTUNGS-
KONZEPTIONEN UND GESELLSCHAFTS-
RECHTLICHEN GEWINNANSPRÜCHEN IN DIE
RECHNUNGSLEGUNGSNORM NACH IFRS

Thesis an der Fachhochschule Kiel, Fachbereich Wirtschaft, zur Erreichung
des akademischen Grades

Bachelor of Arts.

Institut für Rechnungswesen und Revision

Vorgelegt von: Henrik Welp
Studiengang: Betriebswirtschaftslehre
Abgabetermin: 21.06.2010

DANKSAGUNG

Mein besonderer Dank gilt Herrn Wirtschaftsprüfer Prof. Hans-Werner Fehling, Institut für Rechnungswesen und Revision an der Fachhochschule Kiel, für das Wecken meines Interesses an den International Financial Reporting Standards durch sein Seminar „Internationale Rechnungslegung“ sowie dem daraus entstandenen Dialog zur wissenschaftlichen Weiterarbeit an der Thematik und der entsprechenden Betreuung im Rahmen der vorliegenden Arbeit.

Weiterhin danke ich Herrn Wirtschaftsprüfer Dr. Thomas Ull, PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Bremen, für seine Anregungen und Verbesserungsvorschläge sowie seiner Einsatzbereitschaft zur begleitenden und konstruktiven Zusammenarbeit.

Abschließend möchte ich mich auch bei Herrn Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Jens Siegel und Herrn Steuerberater Nils Johannsen, DanRevision Kiel Steuerberatungsgesellschaft KG und DanRevision Wirtschaftsprüfung GmbH Flensburg, für ihre Unterstützung bedanken.

Kiel, im Juni 2010

Henrik Welp

INHALT

Danksagung	III
Inhalt	IX
Abkürzungsverzeichnis	VIII
Tabellenverzeichnis	X
Abbildungsverzeichnis	XI
I. Einleitung	1
1. Modernisierung des Bilanzrechts auf europäischer Ebene	1
2. Hintergrund	3
II. Ursprüngliche Bilanztheorien	4
1. Bilanztheoretische Ansätze	4
2. Jahresabschluss	5
2.1. Ziele	6
2.2. Aufgaben	8
2.3. Anforderungen	9
3. Statische Bilanzinterpretation	10
4. Dynamische Bilanzinterpretation	11

III.	Moderne Bilanztheorien	12
1.	Funktionsanalytische Bilanzlehre	12
2.	Shareholder-Theorie	13
3.	Stakeholder-Theorie	14
4.	Stockholder Theorie	15
IV.	Kapitalerhaltung	16
1.	Gewinnermittlung	16
2.	Nominale Kapitalerhaltung	17
3.	Reale Kapitalerhaltung	18
V.	Gläubigerschutz	21
1.	Notwendigkeit des Gläubigerschutzes	21
2.	Ziele des Gläubigerschutzes	23
2.1.	Ausmaß des unangemessenen Insolvenzrisikos	23
2.2.	Ursachen des unangemessenen Insolvenzrisikos	24
3.	Europäische Kapitalrichtlinie von 1976	24
4.	Änderungsrichtlinie von 2006	26
5.	Kapitalschutz	27
6.	Ausschüttungsbegrenzung auf Basis des informationellen Gläubigerschutzes	29
VI.	Solvenztests	32
1.	Idee	32
2.	Anforderungen	33

3.	Ausgestaltung	35
4.	Kritik	35
VII.	Gläubigerschutzalternativen	36
1.	Reform-Modelle	36
1.1.	Konzeption der High-Level-Group	38
1.2.	Konzeption der Lutter-Gruppe	40
1.3.	Konzeption der Rickford-Gruppe	41
1.4.	Konzeption der Niederländischen-Gruppe	42
1.5.	Konzeption des IDW	43
2.	Kritische Würdigung der Modelle	44
VIII.	Überleitungsrechnungen	47
IX.	Machbarkeitsstudie von KPMG	48
1.	Hintergrund	48
2.	Durchführung	49
3.	Ergebnisse	50
4.	Eignung der IFRS für Ausschüttung	50
5.	Kapitalerhaltungssystem	53
6.	Gläubigerschutz	54
X.	Vergleiche von Rechtssystemen	57